

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator****EmuPlus****1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: Tierpflegemittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5**Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0**Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40

D 88339 Bad Waldsee

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)**SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5**Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0**Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40

D 88339 Bad Waldsee

**Ansprechpartner für Informationen**

SaluVet GmbH

**Auskunft Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0**Auskunft Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40**E-Mail (fachkundige Person):** info@saluVet.de**Webseite:** <http://www.saluVet.de>**Nationaler Ansprechpartner**

SaluVet GmbH

**Auskunft Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0**Auskunft Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40**E-Mail (fachkundige Person):** peter.maisenbacher@saluVet.de**Webseite:** <http://www.saluVet.de>**Auskunft gebender Bereich:**

SaluVet GmbH

**1.4. Notrufnummer**Giftnotruf Berlin  
Charité - Universitätsmedizin Berlin  
Campus Benjamin Franklin  
Haus VIII, UG  
Hindenburgdamm 30  
12203 Berlin  
Charité Centrum 5  
Oranienburger Strasse 285  
13437 Berlin**Telefon:** +49 (0) 30 19 240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008:  
Aquatic Chronic. 2; H411

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS09  
Achtung  
**Signalwort:**  
**Gefahrenhinweise:** 411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
**Sicherheitshinweise:** 273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
501 Inhalt/Behälter .? zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Siehe anliegende Sicherheitsdatenblätter und/oder Gebrauchsanweisung.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Gemisch mit unter anderen folgenden Inhaltsstoffen und weiteren ungefährliche Beimischungen

#### Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):
Zinkoxid	215-222-5	1314-13-2	030-013-00-7		2 - 2,5 %	Aquatic Chronic. 1; H410
Thymianöl					< 0,25 %	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H302 Asp. Tox. 1; H304 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic. 2; H411

#### Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):
Zinkoxid	215-222-5	1314-13-2	030-013-00-7		2 - 2,5 %	Aquatic Chronic. 1; H410
Thymianöl					< 0,25 %	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H302 Asp. Tox. 1; H304 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic. 2; H411

(Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.)

#### Zusätzliche Hinweise

keine

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
- Nach Einatmen:** Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Selbstschutz des Ersthelfers:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome:** Bisher keine Symptome bekannt.

**Gefahren:** Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Hinweise für den Arzt:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Spezialbehandlung:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Link(s) zur GESTIS-Datenbank:

Zinkoxid:

[http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll?f=id\\$t=default-doc.htm\\$vid=gestisdeu:sdbdeu\\$cid=002090](http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll?f=id$t=default-doc.htm$vid=gestisdeu:sdbdeu$cid=002090)

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

##### Allgemeine Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

##### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

##### Zusätzliche Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personen in Sicherheit bringen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen vermeiden.

#### Technische Maßnahmen

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### Weitere Angaben

keine

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

#### Verpackungsmaterialien

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.

**Lagerklasse:** 10-13

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Schützen gegen: Hitze.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanweisung beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwert

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
--------	----------	---------	------------------------	--------------------	------------

#### Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
--------	----------	---------	------------------------	--------------------	------------

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL	Industrie	Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	-----------	-----------	---------	-------------

##### PNEC Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC	Arbeitnehmer, Industrie	Arbeitnehmer, Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	------	----------------------------	--------------------------	-------------

#### Risikomanagementmaßnahmen gemäß verwendeten Control-Banding-Ansatzes

keine

#### Zusätzliche Hinweise

-

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

#### Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich.

#### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:

DIN-/EN-Normen:

DIN EN 374

#### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz: nicht erforderlich.

#### Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

### Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

### Expositionsszenario

keine

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand:	Salbe
Farbe:	beige
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Einheit	Bemerkung
Dichte:		Keine Daten verfügbar
Schüttdichte:		nicht anwendbar
pH-Wert:		Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:		Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:		Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):		Keine Daten verfügbar
Explosionsgefährlichkeit:		nicht explosionsgefährlich.
Untere Explosionsgrenze:		nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:		nicht anwendbar
Zündtemperatur:		Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:		Keine Daten verfügbar
Brandförderndes Potenzial:		Nicht brandfördernd.
Dampfdruck:		Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:		Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:		Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit:		unlöslich
Fettlöslichkeit:		Keine Daten verfügbar
Löslich in:	:	nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:		Keine Daten verfügbar
Viskosität:		Keine Daten verfügbar
Lösemitteltrennprüfung:		Keine Daten verfügbar
Lösemittelgehalt:		Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

keine

## 10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

keine

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

### Zusätzliche Hinweise

keine

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.

#### Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben
Zinkoxid	1314-13-2	Akute Toxizität, oral LD50: > 2000 mg/kg (Ratte.)

#### Spezifische Symptome im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

#### Reizung und Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut  
nicht reizend.

Reizwirkung am Auge  
leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.

Reizwirkung der Atemwege  
nicht reizend.

Zusätzliche Hinweise  
keine

#### Sensibilisierung

Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.

#### Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Es liegen keine Informationen vor.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Keine Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden.

Keimzellmutagenität

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

Reproduktionstoxizität

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

### Allgemeine Bemerkungen

keine

### Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

keine

### Sonstige Beobachtungen

keine

### Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

#### Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität
Zinkoxid	1314-13-2	Akute Fischtoxizität LC50: > 320 mg/l/96 h (Blauer Sonnenbarsch. [Lepomis macrochirus.]) Akute Daphnientoxizität EC50: > 1000 mg/l/48 h (Wasserfloh. [Daphnia magna.]) Akute Algentoxizität EC50: 0,17 mg/l/72 h (. [Raphidocelis subcapitata.])

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

keine

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

keine

#### Weitere ökologische Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### Sonstige Hinweise

keine

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.



### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (Bemerkung: Die Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen gemäß AVV sind aufzuführen)

**Abfallschlüssel Produkt:** 02 01 08 - Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Abfallschlüssel Verpackung:** 15 01 06 - gemischte Verpackungen

### Bemerkung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr. / UN No.: 3077

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### Offizielle Benennung für die Beförderung

Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g.  
Zinkoxid

#### Proper Shipping name

Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.  
Zinc oxide

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Gefahrzettel / Label: 9

Klassifizierungscode / Classification Code: M7

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe / Packing Group: III

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahren / Environmental hazards: UMWELTGEFÄHRDEND

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

##### Bemerkung:

**Beförderungskategorie:** Tunnelbeschränkungscode: 3 €  
**Sondervorschriften:** 274, 335, 601 **Begrenzte Menge (LQ):** 5 kg

#### Seeschiffstransport (IMDG)

##### Special Provisions:

##### Remark:

**EmS-No:** F-A, S-F **MFAG:** - **Marine pollutant:** YES (p)  
**Special provisions:** 274, 335, **Limited quantity (LQ):** 5 kg  
966, 967,  
969

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

##### Remark:

Limited quantity (LQ): 5 kg

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Bemerkung: keine

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung

#### Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Zinkoxid; Thymianöl

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### EU-Vorschriften

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

keine

Verordnung (EG) Nr 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen.

keine

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

keine

### Nationale Vorschriften

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

keine

### Störfallverordnung

Unterliegt nicht der StörfallVO.

### Lagerklasse

10-13

### Wassergefährdungsklasse (WGK)

1 schwach wassergefährdend (WGK 1)

### Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Unterliegt nicht der TA-Luft.

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

keine

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt:

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

#### Gefahrenhinweise

- 225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- 319 Verursacht schwere Augenreizung.
- 336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- 400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### Schulungshinweise

keine

#### Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung

siehe Kapitel 1.

#### Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

#### Änderungsdokumentation

keine

#### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

#### Abkürzungen und Akronyme

keine